

Münsteraner wollen ihren Brunnen



Der Brunnen „Sketch for a Fountain“ von Nicole Eisenman soll wieder auf Münsters Promenade errichtet werden. Dafür kämpfen gemeinsam (v.l.) Uta Ramme, Maria Galen, Nicole Eisenman und Sandra Silbernagel



Bürgerinitiativen wenden sich vielerorts gegen ungeliebte Vorhaben oder machen sich für Umwelt- und Naturschutz stark. In Münster haben Bürger einen Verein ins Leben gerufen, der sich ein positives Ziel gesetzt hat. Er will den Brunnen von Nicole Eisenman zurückholen, der während der Skulptur Projekte 2017 eine der beliebtesten Adressen war. Das ist einzigartig und dürfte, wenn es denn gelingt, weltweit für Aufsehen sorgen.

Dein Brunnen für Münster“ – unter diesem Weck- und Schlachtruf versammeln sich zurzeit Bürgerinnen und Bürger der Stadt Münster in einer Bürgerinitiative, um den von Nicole Eisenman zur Skulpturenschau Skulptur Projekte 2017 errichteten Brunnen an seiner ursprünglichen Stelle neu zu errichten. Er war unmittelbar zum Ende der hunderttägigen Kunstschau wie alle anderen Kunstwerke auch wieder abgebrochen und entfernt worden.

Die Skulptur Projekte 2017 in Münster waren beim Publikum wie auch in der internationalen Presse ein großer Erfolg. Rund 750.000 Besucher waren im Sommer nach Münster gekommen, um zeitgenössische künstlerische Positionen zu sehen und zu diskutieren. Besondere Aufmerksamkeit und Beliebtheit erfuhr die Arbeit der New Yorker Künstlerin Nicole Eisenman „Sketch for a Fountain“. Nach dem Steg durch das Haf Becken von Ayşe Erkmen war der Brunnen die Skulptur mit den meisten Besuchern. Der Brunnen war tagtäglich umlagert. Er war ein beliebter Treffpunkt und Ziel zahlreicher Führungen. Die Initiative „Dein Brunnen für Münster“ will das Kunstwerk

dauerhaft für Münster umsetzen. Die Künstlerin hat angekündigt, den Brunnen mit einigen Änderungen neu zu entwickeln. Die beiden bekannten Bronzefiguren sollen wiederkommen. Die Gipsfiguren werden durch Arbeiten aus anderem Material ersetzt. So soll für Münster ein Unikat entstehen.

„Unser Ziel ist es, im Jahr 2018 das Geld für das Kunstwerk, die Brunnenanlage und für den Unterhalt zu sammeln“, erklärt Sandra Silbernagel. „Wenn wir dies schaffen, kommt der Brunnen wieder an die ‚alte‘ Stelle an der Kreuzschanze auf der Promenade.“ Erste Gespräche mit der Stadtverwaltung sind gut verlaufen. Auch in der Bevölkerung ist die Resonanz positiv, zumal keine der Arbeiten, die die städtische Kunstkommission der Kaufmannschaft zum Kauf und Verbleib in Münster angeboten hat, die nötige Zustimmung erfahren hat. Inzwischen hat sich herausgestellt, dass sich der ursprüngliche Standort gut eignet, den Brunnen dauerhaft zu installieren.


Der Initiative ist es gelungen, viele Mitstreiter zu gewinnen und von dem Projekt zu begeistern. Maria Galen gibt sich zuversichtlich: „Weitere tolle Ideen für das Fundraising

werden sicherlich noch gefunden werden. Unsere Initiative wird von großer Tatkraft beflügelt.“ Der Kreativität scheinen keine Grenzen gesetzt. Die Messlatte ist hoch gesteckt: Es gilt, insgesamt 1,2 Millionen Euro einzusammeln. Die Initiative hat sich für dieses Jahr 600.000 Euro an Spenden als Ziel gesteckt. Eine Spendenbox ist derzeit in Münsters Unternehmen unterwegs. Als erste Adresse hat der Landwirtschaftsverlag in Hilstrup die Box in seinem Foyer aufgestellt.

Weitere Münsteraner Unternehmen wollen das Projekt unterstützen. Pinkus Müller braut ein „Brunnen-Bier“, die Bäckerei Cibaria backt „Brunnen-Brötchen“ und in der Fischbrathalle gibt es ein „Brunnenkresse-Gericht“. Alle Unternehmen haben sich bereiterklärt, einen Teil ihres Erlöses an die Initiative weiterzugeben.

„Falls wir aus kaum vorstellbaren Gründen nicht die Summe erreichen“, räumt Maria Galen vom Verein ein, „dann wird das bereits gespendete Geld für ein anderes Kunstwerk im öffentlichen Raum verwendet werden.“ Sprudeln die Spenden weiterhin so kräftig, dann plätschert in absehbarer Zeit der spektakuläre Springbrunnen von Nicole Eisenman wieder in Münster.

Spenden gehen unter dem Verwendungszweck „Dein Brunnen für Münster“ an den „Dein Brunnen für Münster e.V.“ bei der Volksbank Münster (IBAN: DE04 4016 0050 0075 1859 00, BIC: GENODEM1MSC).

Jörg Bockow 

Dein Brunnen für Münster e.V., Coermühle 100, 48157 Münster, www.deinbrunnen4ms.de